

SLAM REVOLUTION

von Rolf S. Wolkenstein

USA/Deutschland/Frankreich 2007

Erstausstrahlung: ARTE – 03.12.07

Im Stil eines Road-Movies gedreht, erkundet SLAM REVOLUTION die Geschichte des "Poetry Slam". Die neue Form der Dichterschlacht entstand Mitte der 80er Jahre und revolutionierte die damalige Poetry-Performance Szene nachhaltig. Aus einer simplen Idee wurde schnell ein begehrtes Format und daraus eine weltumspannende Massenbewegung, die heute unverzichtbarer Teil der Pop-Kultur ist.

Auf den Spuren der Geschichte des Poetry Slams führt uns SLAM REVOLUTION von seiner Geburtsstadt Chicago, über New York nach Berlin und Paris. Zu Wort kommen Veteranen, Stars und Newcomer der internationalen Slam-Szene, wie: Marc Smith, Bob Holman, Wolf Hogekamp, Bas Böttcher, Pilote Le Hot, Taylor Mali, u.a.

Als 1986 der Bauarbeiter und Poet Marc Smith einige Kollegen einlud, ihre Gedichte im legendären Chicagoer Jazz Club "Green Mill" zu performen und vom Publikum bewerten zu lassen, konnte er nicht ahnen, dass er zum Wegbereiter einer weltweiten Massenbewegung werden sollte. "Slam Poetry" begann in Chicago als kollektives literarisches Experiment. Die Poeten genossen die Tatsache, dass sie am Nachmittag einen Text schreiben und ihn in der Nacht im Club vor einem interessierten Publikum "slammen" konnten. Die direkte Resonanz des Publikums wirkte sich immer stärker auf die Qualität der Texte und Performances aus.

Ende der 80er Jahre brachte der Poet Bob Holman den Poetry Slam nach New York. Dort etablierte er sich schnell im "Nuyorican Poets Café" und später im "Bowery Poetry Club". Die Metropole bot die geeignete Plattform, um Poetry Slam national bekannt zu machen. Bald gab es Veranstaltungen in allen größeren Städten der USA, die 1990 im ersten "National Slam" in San Francisco mündeten.

1993 suchten einige amerikanische Poeten in ihrer Wahlheimat Berlin einen Ort, an dem sie sich wöchentlich zu Auftritten treffen konnten. Der Underground Club "Ex & Pop", damals Treffpunkt vieler Musiker und Filmemacher, war der perfekte "Space". Zusammen mit dem Poeten Wolf Hogekamp etablierten sie ersten deutschen Poetry Slam. 1997 wurde schließlich der erste deutsche National Slam ausgetragen, aus dem der junge Rap-Poet Bas Böttcher 1997 als Gewinner hervorging.

Heute gibt es weltweit mehrere hundert Slam-Veranstaltungen pro Monat, überall in der Welt. Die meisten davon in Amerika und Europa, aber auch in Afrika und Asien und wie Marc Smith gern erwähnt, auch am Südpol!